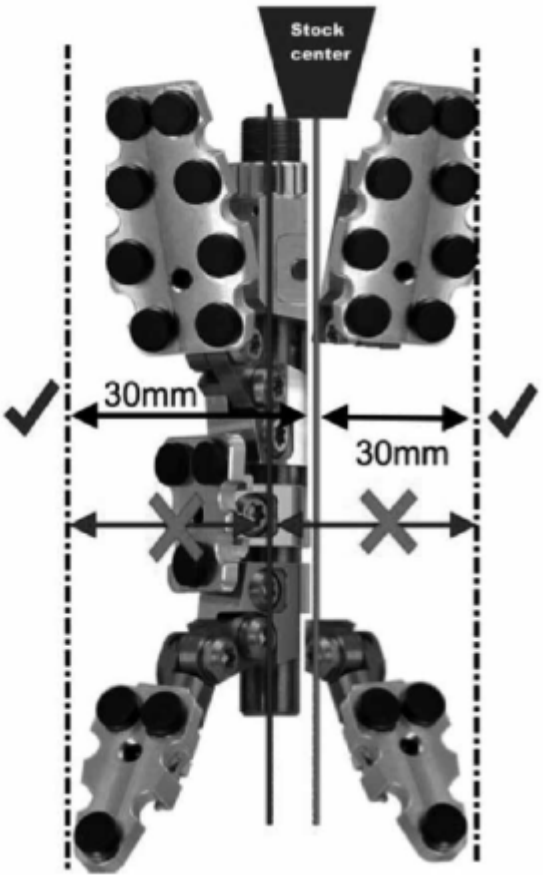
Klarstellung Schaftkappe Luftgewehr

Beim Ligawettkampf gab es eine Diskussionen wegen Querdrehung (oben nach rechts, unten nach links) der Schaftkappe. SpoO Regel 1.4.7
Die Meinung des Schützen ist, er darf innerhalb der 30 mm die Schaftkappe quer stellen.
Alle hängen sich an dem Plakat von Walther auf, wo die Schrägstellung aufgezeichnet ist.

Eine Anfrage an den DSB brachte Klarheit.

Zitat Otmar Martin (Bundessportleiter):
Die Kappe darf von der „Mitte“ aus max. 30mm nach links oder 30mm nach rechts verschoben sein.
Wenn die Kappe mehrere Teile hat, können die unterschiedlich eingestellt sein, müssen aber alle von der „Mitte“ aus in eine Richtung weisen.
Über Kreuz, über die Mitte ist nicht zulässig.

1.4.7 Schaftkappe 300 m Standardgewehr, 10 m Luftgewehr

Die Schaftkappe darf nach rechts oder links versetzt werden, dabei darf der Abstand der äußersten Messpunkte max. 30 mm von der Hinterschaftmitte entfernt sein. Wird eine mehrteilige Schaftkappe verwendet, können alle Teile versetzt sein, müssen aber in eine Richtung von der Mitte aus gesehen sein. (Alle Teile nach links oder nach rechts.)